

Anmeldung¹ bis zum 20.01.2024

- **Schriftlich an** DGUV
Disability Management
Glinkastraße 40
10117 Berlin
- **Per Telefon unter** 030 / 13001-1332/1331
- **Per E-Mail unter** cdmp@dguv.de

Angaben des Teilnehmenden:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

VDiMA-Mitglied?

Ja

Nein

Teilnahmegebühr: 820,00€² (für VDiMA-Mitglieder ermäßigt: 770,00 €

Die Teilnehmeranzahl ist auf 10 begrenzt.

Ort, Datum

Unterschrift

¹ Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der DGUV eingehen, werden 50 % des Teilnahmebetrages fällig. Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Die An- und Abmeldung bedarf der Schriftform!



„Schweigen ist Silber, Reden ist goldener Karpfen“

Dienstag, 09. April bis Mittwoch, 10. April 2024
Zertifizierte Fortbildungsveranstaltung mit 10 Stunden für die CDMP
Weiterbildung anerkannt

Hotel Goldener Karpfen
Simpliziusbrunnen 1, 36037 Fulda



VDiMa e.V.

Verein der zertifizierten
Disability-Manager Deutschlands e.V.

² Im Seminarpreis enthalten sind: 1 Übernachtung im Hotel Goldener Karpfen mit Frühstück, 2 Mittagessen, einem Abendessen und Kaffeepausen

**„Schweigen ist Silber, Reden ist goldener Karpfen“ - Gesprächstraining
in Fulda - vom 09.04.2024 - 10.04.2024**

**Praxisseminar: Wahrnehmungs- und Kommunikationsübungen auf der
Grundlage der „Transaktionsanalyse“ nach Eric Berne - eine
beziehungsorientierte und systemisch ausgerichtete
Gesprächsführung.**

Die Konzepte der „Transaktionsanalyse“ ermöglichen eine kooperative, wertschätzende Unterstützung und Einflussnahme auf die im BEM notwendig werdenden persönlichen und beruflichen Veränderungsprozesse der BEM-Klienten. Sehr oft sind die beiderseitigen Erwartungen und Vorstellungen zum BEM-Prozess und deren Ergebnisse sehr unterschiedlich. Alle Beteiligten lernen so eigenverantwortlich auf ihre Situation zu reagieren. Besonders Befürchtungen, Schuldzuweisungen und Kränkungen, die Menschen daran hindern in die Selbstverantwortung zu gehen, werden überwunden. Die positiven Auswirkungen wirken tief in das soziale Arbeitsumfeld und systemisch in die gesamte Organisation hinein. In diesem Seminar werden fallorientiert Anwendung und Moderation der Transaktionsanalyse geübt und ausgewertet.

Referentin:

Astrid Heimendahl

ist seit vielen Jahren selbstständige Beraterin, Trainerin und Coach. Sie begleitet und unterstützt Klienten, Teams und Organisationen in Veränderungs- und Krisensituationen mit Schwerpunkt Gesundheitsförderung, Neuropsychologie und Potenzialentfaltung. In der Einzelbetreuung hat sie zahlreiche Mitarbeiter und Führungskräfte auch in Fragen der betrieblichen Eingliederung beraten.

Gustav Pruß

Geschäftsführer des Vereins der zertifizierten Disability-Manager
Deutschlands e.V. (VDiMa) Berlin

Programm 09.04.2024

- 11.00 Uhr – 11.30 Uhr Begrüßung und Vorstellung
- 11.30 Uhr – 12.15 Uhr Ausgangspunkt unterschiedliche Erwartungen und Vorstellungen und wie man sie identifiziert. Reflektion zur Haltung und zum Menschenbild in der lernenden Organisation.
- 12.15 Uhr – 13.00 Uhr Selbstverantwortung und Selbstbestimmung als Grundeinstellung im Miteinander: Erste Übungen
- 13.00 Uhr – 14.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 Uhr – 15.30 Uhr Vorstellung der verschiedenen Konzepte der „Transaktionsanalyse“ und ihre Anwendbarkeit in der Kommunikation im BEM und am Arbeitsplatz
- 15.30 Uhr – 16.00 Uhr Kaffeepause und Austausch
- 16.00 Uhr – 17.00 Uhr Weitere Übungen: Analyse von Fallbeispielen aus der täglichen BEM-Arbeit

Programm 10.04.2024

- 09.00 Uhr – 10.30 Uhr Austausch zu den Übungen des 1. Tages
Auswertungen, Rückschlüsse und Entwicklung von Handlungsalternativen
- 10.30 Uhr – 11.00 Uhr Kaffeepause und Austausch
- 11.00 Uhr – 13.00 Uhr Fortsetzung praxis- und fallorientierte Gesprächsführung
- 13.00 Uhr – 13.45 Uhr Mittagspause
- 13.45 Uhr – 14.30 Uhr Praxistipps und Fazit zur Anwendung der „Transaktionsanalyse“
- 14.30 Uhr – 15.00 Uhr Fragerunde und Abschluss